



Katzenhaus Schaffhausen

aus Liebe zu den Katzen

Leukose (Impfempfehlung)

Die Leukose wird auch „Katzenaids“ genannt.

Der Erreger

der Leukose ist ein Retro-Virus (Felines-Leukämie-Virus = FeLV).

Übertragen

werden die Leukose-Viren vor allem mit dem Speichel. Während der Trächtigkeit können Kätzchen auch von der Mutter infiziert werden.

Symptome

der Leukose sind Lustlosigkeit, Abmagerung und Durchfälle. Weiter verursacht das Virus Blutarmut, Leukämie, chronische Infektionen und Tumoren wie Lymphosarkome.

Diagnosestellung

ist mittels Antigen-Nachweis aus dem Blut in der Akutphase möglich.

Erkrankte Jungtiere können zum Teil den Virus bewältigen. Einige Tiere bleiben lebenslange Träger, sind aber gesund, wobei der Virus zum Teil unter Stress oder einer anderen Erkrankung wieder aktiv werden kann. Katzen, die das Virus nicht verdrängen können erkranken unheilbar und sterben nach längerer Krankheitsphase.

Impfungen

schützen sehr zuverlässig vor einer Infektion und der Erkrankung. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Katze jährlich gegen Leukose impfen zu lassen, falls sie ein negatives Testresultat aufweist und nach draussen geht.

Dr. med. vet. Trächsel

Fachtierarzt FVH

Tierklinik Rhenus

Flurlingen